

Wassererlebnispfad Pulheimer Bach Seine Stationen und was Landschaft dort erzählt



ES13 Rheinterrassen

360°-Blick über die Terrassentreppe des Rheines.



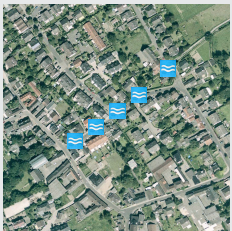
ES14 HRB Sinthern

Das Hochwasserrückhaltebecken wurde 1962 errichtet und fasst 80.000 Kubikmeter.



ES15 Sinthener Mühle

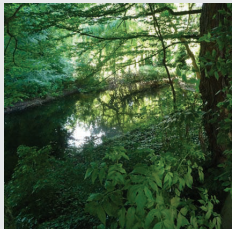
Die seit etwa 1500 nachgewiesene ober-schlägige Wassermühle war eine von sieben Mühlen am Bach. Lediglich ein 1998 gefundener Mühlstein erinnert an die historische Schäl- und Graupenmühle des Ortes.



ES16 Verrohrung

Ab 1961 wurde der Bach in Betonschalen gefasst und innerörtlich auch durch Rohre und Schächte geführt. Steine der "Blauen Linie" markieren verrohrte Abschnitte des Bachlaufes.

Copyright: VKV NRW



ES17 Fronhof

Der Wassergraben des Fronhofes wurde auf der Grundlage historischer Wasserrechte bis 2011 über eine Abzweigung mit Wasser aus dem Pulheimer Bach beschickt.



ES18 Altes Brauhaus

Das Alte Brauhaus ist der ehemalige Schankraum eines Brauereibetriebes, der 1916 geschlossen wurde.

Zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges wurde die Brauerei vom Besitzer der Geyener Burg betrieben. Bis zu seiner Stilllegung wurde das Brauwasser aus dem Bach entnommen.

weitere Informationen: www.erlebnispfad-pulheimer-bach.de
Smartphone: www.erlebnisbach.de

Wassererlebnispfad Pulheimer Bach Seine Stationen und was Landschaft dort erzählt



ES19 Pumpe am Spritzenhaus

Die Schwengelpumpe am Spritzenhaus wurde wahrscheinlich im 19. Jh. installiert. Davor musste das Grundwasser mit Eimern aus 14 Metern Tiefe geschöpft werden. Eine erste Feuerspritzpumpe erhielt Geyen 1908.



ES20 Junkerburg

Die Wasserburg Junkerhof, auch als Junkerburg bezeichnet, ist eine vom Wassergraben umgebene Wehranlage, wie sie für den Niederrhein typisch sind.



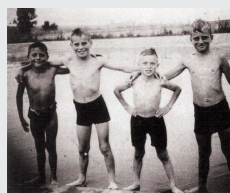
ES21 Talfüllung

Der sechs Meter hohe Maßstab verdeutlicht das Ausmaß einer jungen Talfüllung, die innerhalb von etwa 2.500 Jahren entstanden ist. Das Material wurde von den Ackerflächen an den Hängen abgespült.



ES22 Furt

Im Zuge der Renaturierung wurde eine Betonbrücke abgebrochen, die Bachsohle verbreitert und mit Trittsteinen ausgestattet. Die Verbreiterung brachte auch einen zusätzlichen Hochwasserschutz. Der Retentionsraum fasst etwa 7.500 Kubikmeter.



ES23 Freibad

Das 1938 eröffnete Freibad der Gemeinde Pulheim erhielt vom Pulheimer Bach sein Wasser, das durch einen Sandfilter geführt wurde.



ES24 HRB Bendacker

Das Hochwasserrückhaltebecken wurde naturnah ausgebaut. Es hat ein Rückstauvolumen von etwa 28.000 Kubikmeter.

weitere Informationen: www.erlebnispfad-pulheimer-bach.de
Smartphone: www.erlebnisbach.de

Wassererlebnispfad Pulheimer Bach Seine Stationen und was Landschaft dort erzählt



ES25 Städtisches Gewässer

Der Pulheimer Bach lief bis in die Mitte des vorigen Jahrhunderts überwiegend offen durch die Orte. Dann wurde er in Betonschalen, Röhren und Schächte gefasst wie am Elchweg (Bild) und an der Widdersdorfer Straße (Standort ES25).



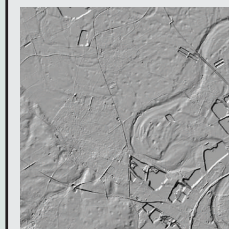
ES26 Pegel

Am Pegel Büngertchen werden die Höhe des Bachspiegels und der Durchlauf gemessen. Daraus lässt sich die Wassermenge berechnen, die der Bach liefert.



ES27 Randkanal

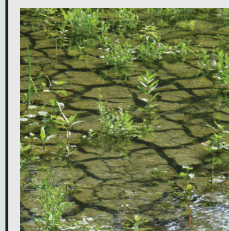
Mit einem Dreirohr-Dükersystem wird der Pulheimer Bach unter dem Kölner Randkanal durchgeführt.



ES28 Prallhang

Die Große Laache liegt in einem alten Rheinarm und ist nach Süden durch einen Prallhang abgegrenzt, der zu den Jüngeren Mittelterrassen führt. Mit Ende der Auskiesungen entsteht hier mit dem Pulheimer See ein attraktiver Freizeitraum.

Copyright: VKV NRW



ES29 Große Laache

In den Laachen versickert der Pulheimer Bach. Im Wasserwerk Weiler wird das Grundwasser zur Trinkwassergewinnung genutzt. Der Auensee trocknet zeitweise aus. Bei erneuter Flutung sind die Trockenrisse noch monatelang zu sehen.



ES30 Rheinrinne

Am ehemaligen Altenhof ist die Rheinrinne gut zu erkennen.

weitere Informationen: www.erlebnispfad-pulheimer-bach.de
Smartphone: www.erlebnisbach.de